

# 9000 Euro zugunsten der Jugendarbeit

## Förderung Preisverleihung der Stiftung „Klingendes Schwaben“

**Krumbach** In das Anwesen des Gründerehepaars Christl und Karl Kling lud die Stiftung „Klingendes Schwaben – Stiftung Christl und Karl Kling“ zur diesjährigen Preisverleihung ein. Insgesamt neun Preise zur Förderung der kulturellen und musikalischen Jugendarbeit im Allgäu-Schwäbischen Musikbund wurden vergeben. Zu den Preisträgern gehört auch der Spielmanns- und Fanfarenzug Krumbach, der bei der Anschaffung neuer Instrumente und Uniformen unterstützt wurde.

Da die Orchester im Allgäu-Schwäbischen Musikbund Aushängeschilder für die gesamte Region sind, ist deren Förderung für den Stiftungsvorsitzenden, Landrat Johann Fleschhut, ein wichtiges Anliegen. Er dankte dem Gründerehepaar Christl und Karl Kling für ihren unermüdlichen Einsatz im Namen der Stiftung. Karl Kling sieht er als persönliches Vorbild: „Er fordert und bittet zwar, geht aber gleichzeitig auch mit gutem Beispiel voran und spendet selbst.“ So stehe der Stiftung inzwischen ein Kapital in

Höhe von rund 300 000 Euro zur Verfügung. Etwa 100 000 Euro wurden in den vergangenen Jahren bereits in Form von Förderpreisen ausgeschüttet. In diesem Jahr konnten Landrat Fleschhut und seine Stellvertreterin Antonie Nuscheler neun Förderpreise im Gesamtwert von 9000 Euro vergeben. Regelmäßig gefördert wird dabei das Schwäbische Jugendblasorchester (SJBO). Mit der musikalischen Umrahmung des Abends durch das Klarinettenquartett „Wertinger Woodwind Women“ bedankte sich das SJBO für diese Unterstützung.

### Für Gründerehepaar eine Herzensangelegenheit

Für das Gründerehepaar Kling ist die kulturelle und musikalische Jugendarbeit auch heute noch eine Herzensangelegenheit: „Musik ist Brückenschlag unter den Völkern und ein Beitrag zum Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.“

Oberstes Ziel der 1998 gegründeten Stiftung ist die musikalische Jugendförderung. Dazu zählen auch Talent- und Begabtenförderung, die

Förderung des SJBO sowie internationaler musikalischer Jugendwettbewerbe, die Vergabe von Preisen für Sieger bei Jugendwettbewerben und die Kinder- und Familienförderung im musischen Bereich. Förderanträge können bis spätestens 31. Mai jeden Jahres an die Stiftung gestellt werden. (zg)



Unser Bild zeigt die diesjährigen Förderpreisträger mit dem Gründerehepaar Christl und Karl Kling (vorne Dritte und Zweite von rechts).

Foto: Stiftung „Klingendes Schwaben“